

Bericht Schiedsrichterausschuss für den Kreistag 2019

Liebe Fußballfreunde,

eine anstrengende, aber auch durchaus erfolgreiche Saison liegt hinter den Schiedsrichtern des Kreises Diepholz.

Vor der Saison hat sich der KSA neu aufgestellt. Neben Jan-Eike Ehlers (Vorsitzender) verantwortet Björn Plate den Lehrbereich und Gerrit Alfken den Ansetzungsbereich. Die Verantwortlichkeiten innerhalb der Teams wurden immer weiter verfeinert, sodass die Saison reibungslos über die Bühne gebracht werden konnte. Verlassen wird den KSA zum Saisonende auf eigenen Wunsch Kevin Siebe.

Die Zahl unserer Schiedsrichter konnten wir konstant halten, was im Vergleich zum Landes- und Bundestrend schon als kleiner Erfolg zu werten ist. Wirklich positiv ist, dass wir die Zahl der Schiedsrichter, die aktiv Spiele leiten, um 4% steigern konnten.

Über 5.300 Einsätze können die Diepholzer Schiedsrichter in der Saison 2018/2019 vorweisen. Die Zahl von 1.360 Spielrückgaben war zwar leicht rückläufig, ist aber immer noch zu hoch und bringt die Ansetzer teilweise an ihre Grenzen. So kam es immer wieder vor, dass Spiele nicht mit einem Schiedsrichter besetzt werden konnten. Wir versuchen zwar dies zu vermeiden, können es aber leider auch für die Zukunft nicht ausschließen. Die Zahl der Nichtantritte blieb zur Vorsaison konstant, aber natürlich ist jeder Nichtantritt einer zu viel. Gab es teilweise nachvollziehbare Begründungen, wurden aber auch fünf Schiedsrichter aufgrund von Nichtantritten von der SR-Liste gestrichen.

Insgesamt haben wir in zwei Anwärterlehrgängen 46 Schiedsrichter ausgebildet. Hatten wir beim ersten Lehrgang noch 17 Teilnehmer (15 bestanden), konnte die Zahl beim zweiten Lehrgang auf 34 Teilnehmer (31 bestanden) gesteigert werden. Hier wurde durch die Vereine sehr gut Werbung gemacht und es wurden aktiv Teilnehmer gesucht. Unser Ziel muss es jedoch sein, bei beiden Lehrgängen wieder mehr als 30 Teilnehmer zu haben. Hier werden wir versuchen, die Vereine zukünftig noch besser zu unterstützen (z.B. durch Plakate). Zudem hat der Lehrstab erstmalig beim zweiten Lehrgang eine intensive Nachbetreuung der neuen Schiedsrichter durchgeführt, um den überwiegend jungen Kollegen den Start ins Schiedsrichterleben zu erleichtern.

Die Lehrabende in Heiligenfelde (7) und Diepholz (3) wurden im Schnitt von 94 Teilnehmern besucht (+11 zum Vorjahr). Hiermit sind wir zufrieden und es spiegelt uns auch die gute Arbeit des Lehrstabs, der die Lehrabende abwechslungsreich und kurzweilig gestaltet, wider. Sorge macht es uns trotzdem, dass einige Schiedsrichter keinen Lehrabend besucht haben. Damit alle Schiedsrichter ihr Soll von 3 Lehrabenden pro Saison erreichen, hätten es im Durchschnitt 113 Teilnehmer sein müssen.

Um unsere Schiedsrichter weiter zu fördern und auszubilden, haben wir in diesem Jahr ca. 90 Beobachtungen durchgeführt (Herren Kreisliga bis C-Junioren-Kreisliga). Zukünftig werden wir versuchen insbesondere die Beobachtungen in den Jugendspielklassen noch weiter zu intensivieren, um mit der Förderung noch früher anzusetzen.

Viele Schiedsrichter haben davon profitiert und sind bereits während der Saison in höhere Klassen aufgestiegen. Aber auch außerhalb der Kreisgrenzen können in dieser Saison Erfolge vermeldet werden: Christian Hoyer hat sich freiwillig aus der Landesliga zurückgezogen und wird zukünftig Spiele in der Bezirksliga leiten. Als Aufsteiger in die Landesliga nominierte der Bezirksschiedsrichterausschuss Mario Rösner (TSV Weyhe-Lahausen) und Leo Heckmann (TSV Asendorf). Aufsteiger in die Bezirksliga sind Till Schierbaum (Friesen Lembruch), Ole Scharf (TSV Bramstedt), Tobias Arfmann, Denny Kosel (beide TSV Weyhe-Lahausen) und Jona-Niklas Krause (FC Sulingen). Leo Heckmann und Tim Otto (TSV Weyhe-Lahausen) werden zudem in der nächsten Saison als Assistenten in den Junioren-Bundesligen eingesetzt werden. Damit verfügt der Kreis Diepholz aktuell über 18 Schiedsrichter, die oberhalb der Kreisgrenzen Spiele leiten. Das ist eine Zahl, die wir seit mehr als 10 Jahren nicht mehr erreicht haben.

Eine besondere Aktion zur Stärkung der Schiedsrichtergemeinschaft wurde zudem dieses Jahr ermöglicht: Jeder Schiedsrichter bekam ein Shirt mit der Aufschrift „Schiedsrichter NFV Kreis Diepholz“ überreicht, welches z.B. bei der Anreise zum Sportplatz, beim warmmachen oder auf Veranstaltungen getragen werden kann. Die Resonanz der Schiedsrichter war durchweg positiv. Das Shirt wird mit Stolz getragen und trägt auch zum Erhalt der Schiedsrichter bei. An dieser Stelle deshalb noch einmal ein ausdrückliches „Danke schön“ aller Schiedsrichter an den NFV Kreis Diepholz!

Zu guter Letzt möchte ich mich noch bei meinen KSA-Kollegen, dem Vorstand und den Ausschüssen des Kreises und den Vereinen für die durchweg gute und kollegiale Zusammenarbeit bedanken und wünsche allen eine erholsame Sommerpause und eine erfolgreiche Saison 2019/2020.

Jan-Eike Ehlers
Vorsitzender des Schiedsrichterausschuss